

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

344 (12.12.1899) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 344. Viertes Blatt. Dienstag den 12. Dezember (folgt ein fünftes Blatt.) 1899.

Bekanntmachung.

Die Weihnachtssendungen betreffend.

Das Reichs-Postamt richtet auch in diesem Jahre an das Publikum das Ersuchen, mit den Weihnachtsversendungen bald zu beginnen, damit die Paketmassen sich nicht in den letzten Tagen vor dem Feste zu sehr zusammenbrängen, wodurch die Pünktlichkeit in der Beförderung leidet. Bei dem außerordentlichen Anschwellen des Verkehrs ist es nicht thunlich, die gewöhnlichen Beförderungsfristen einzuhalten und namentlich auf weitere Entfernungen eine Gewähr für rechtzeitige Zustellung vor dem Weihnachtsfeste zu übernehmen, wenn die Pakete erst am 22. Dezember oder noch später eingeliefert werden.

Die Pakete sind dauerhaft zu verpacken. Dünne Pappkasten, schwache Schachteln, Cigarrenkisten etc. sind nicht zu benutzen. Die Aufschrift der Pakete muß deutlich, vollständig und haltbar hergestellt sein. Kann die Aufschrift nicht in deutlicher Weise auf das Paket gesetzt werden, so empfiehlt sich die Verwendung eines Blattes weissen Papiers, welches der ganzen Fläche nach fest aufgeklebt werden muß. Bei Fleischsendungen und solchen Gegenständen in Leinwandverpackung, welche Feuchtigkeit, Fett, Blut etc. abgeben, darf die Aufschrift nicht auf die Umhüllung geklebt werden. Am zweckmäßigsten sind gedruckte Aufschriften auf weissem Papier. Dagegen dürfen Formulare zu Post-Paketadressen für Paketaufschriften nicht verwendet werden. Der Name des Bestimmungsorts muß stets recht groß und kräftig gedruckt oder geschrieben sein. Die Paketaufschrift muß sämtliche Angaben der Begleitadresse enthalten, zutreffendenfalls also den Frankovermerk, den Nachnahmebetrag nebst Namen und Wohnung des Absenders, den Vermerk der Gilbestellung u. s. w., damit im Falle des Verlustes der Begleitadresse das Paket auch ohne dieselbe dem Empfänger ausgehändigt werden kann. Auf Paketen nach größeren Orten ist die Wohnung des Empfängers, auf Paketen nach Berlin auch der Buchstabe des Postbezirks (C., W., SO. u. s. w.) anzugeben. Zur Beschleunigung des Betriebes trägt es wesentlich bei, wenn die Pakete frankirt aufgegeben werden; die Vereingung mehrerer Pakete zu einer Begleitadresse ist thunlichst zu vermeiden.

Berlin W., 4. Dezember 1899.

Reichs-Postamt. I. Abtheilung.

Kraetke.

Freiwillige Feuerwehr.

IV. Compagnie.

21. Mittwoch den 13. d. Mts., Abends 8 Uhr,

Compagnie-Versammlung

bei Kamerad Hafner, zum Pfauen (Luisenstraße). Hch. Kohlbecker.

Die Weihnachtsfeier des Liedvereins der Evangel. Stadtmission

findet heute, Dienstag den 12. Dezember, abends 7 Uhr, im großen Saal des Vereinshauses, Adlerstraße 23, statt. Alle Freunde dieser Arbeit, insbesondere diejenigen, welche für dieses Werk beigetragen haben, sowie die Damen der Nähvereine sind zur Theilnahme an dieser Feier herzlich eingeladen.

Der Aufsichtsrat.

Waisenhaus. Dankagung.

Von Ihrer Großh. Hoheit der Frau Fürstin Wittwe zur Lippe haben wir ein Weihnachts-geschenk von Dreißig Mark erhalten, wofür wir unsern herzlichsten Dank aussprechen.

Verwaltungsrat:

Dr. Vinz.

Bitte.

31. Den im Armenpfündnerhaus untergebracht, alten und erwerbsunfähigen Armen, sowie den dort vorübergehend in Pflege befindlichen Kindern soll auch eine kleine Weihnachtsbescherung zu Theil werden. Wir bitten Freunde und Gönner des Hauses ihre, den Armen zugedachten Gaben im Hause selbst, Bähringerstraße 4, bei der Vorsteherin abgeben zu lassen.

Der Inspektor des Armenpfündnerhauses.

Kinderpflege Durlacherstraße 32.

Unter dem Protektorat Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Frau Fürstin Wittwe zur Lippe. Seit unserer letzten Veröffentlichung und auf unsere Bitte um Zuwendung von Weihnachtsgaben sind uns an Geschenken zugekommen: von Hrn. Zimmermstr. Nagel, Nachlaß an Rechnungen, 5 M. und 1,24 M.; ebenso von Hrn. J. J. Reiff 5 M., W. Sch. 10 M.; durch Hrn. Stadtpfarrer Mühlhäußer: Hrn. Drollinger 3 M., H. B. 5 M.; durch L. J. von einigen Freunden 4 M.; Hrn. Reallehrer Seltenreich 2 M., J. u. A. St. 2 M., J. W. 2 M., Hrn. Hofrath Dr. Köhlein 3 M., W. G. 5 M., Unger 2 M., L. W. 8 M., G. W. 10 M., K. v. R. 10 M., Hrn. Oberschloßhauptmann von Offensandlungen, 2 M., B. 3 M., G. W. 10 M., K. v. R. 10 M., Hrn. Emma Dobl geb. Leiber 5 M., A. D. 20 M., Bartsch durch die Wohltätigkeits-Kasse 20 M.; Fr. Emma Dobl geb. Leiber 5 M., A. D. 20 M., Hrn. Gerichtsnotar a. D. Klett 1 M., Fr. Bader 3 M.; ferner an Jahresbeiträgen von Hrn. Dr. Cramer 5 M., Hrn. Egelmann 5 M., Hrn. Gerichtsnotar a. D. Klett 2 M., Hrn. v. Steffelin 5 M., Fr. Rentn. Bader Wwe. 10 M., außerdem für die Bescherung 5 M., Fr. Frieda Schleich 5 M., Herren Leipheimer & Wende 2,20 Mtr. Hofenstoff, 6 Mtr. Flanell, 2,50 Mtr. Schürzenstoff, Fr. Dunbar-Maffion 1,60 St. Spielsachen, Hrn. Chr. Dertel 20 Mtr. Cretonne, Hrn. Gerichtsnotar a. D. Klett eine Tafel Schokolade, Hrn. Julius Strauß mehrere Krippen, Kragen, Handschuhe, Bänder u. s. w., Hrn. Kfm. Langer versch. Spielsachen, Hrn. Kfm. Büchel versch. Baumwollflanellreste. Wir sagen für diese Spenden unsern herzlichsten Dank und bitten um weitere gütige Zuwendungen.

Karlsruhe, den 11. Dezember 1899.

Der Verwaltungsrath.

Gaben nehmen entgegen die Mitglieder des Verwaltungsrathes: Oberrechnungsrath Weibel, Stefaniensstr. 4, Privatier Ebersberger, Werderstr. 20, Hauptlehrer Maurer, Ritterstr. 32, Oberlehrer Schäfer, Kurvenstr. 15, Reallehrer Seltenreich, Viktoriast. 14, Hausvater Mayer, Garthaus, Frau Reinhardt, Hirschstr. 69, Freifrau von Rüdiger, geb. von Porbeck, Karlstraße 55, Frau Pfarrer Walter, Soffenstr. 42, sowie Frau Pfarrer Roth in Friedrichsthal.

Ferner haben sich zur Annahme von Gaben bereit erklärt die Herren: Oberbaurath Professor Baumeister, Wdthstr. 5, Oberhofprediger D. Helbing, Gebirgenstr. 6, Geheim Oberpostath Peh, Friedrichsplatz 1, Sekretär Koch, Adlerstr. 23, Stadtpfarrer Mühlhäußer, Waldhornstr. 11. Ebenso nehmen die beiden in der Anstalt wohnenden Schwestern Gaben entgegen.

Groß. Naturalienkabinet.

31. Wer noch Forderungen für geleistete Lieferungen oder Arbeiten zu erheben hat, wird hiermit ersucht, solche bis zum 18. d. Mts. an die unten bezeichnete Adresse einzureichen.

Zoologische Abtheilung.

Professor D. Müllin, Stefaniensstraße 27.

Lieferung.

21. Für den Bedarf des Schlacht- und Viehhofes im Jahr 1900 ist die Lieferung folgender Futtermittel zu vergeben:

ca. 100 Centner Futtermehl Nr. V,
" 80 " Kleie,
" 80 " Hafer.

Angebote nebst Proben sind bis längstens 20. d. Mts. verschlossen bei unterzeichneter Stelle einzureichen.

Dieselbst sind auch die näheren Lieferungsbedingungen zu erfahren.

Karlsruhe, den 11. Dezember 1899.

Stadt. Schlacht- und Viehhofdirektion.
Bayerstraße.

Wohnungen zu vermieten.

Kaiserstraße 117 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche, auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

* Karl-Friedrichstraße ist eine angenehme Wohnung, zwei Treppen hoch, ohne Parquetböden, von 4 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde, sowie Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstr. 5 im Laden.

31. Kronenstraße 6 ist im 2. Stock eine schöne, große Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, auf 1. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 7, 2. Stock.

* Eine Wohnung im 2. Stock von 5 bis 6 Zimmern, Alkov, Küche, Speisekammer, Veranda, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche und Gartenantheil ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Westendstraße 41, parterre.

* Kaiserstraße 185 ist eine hübsche Entresol-Wohnung von 7 Zimmern, sammt Zugehör an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres 2 Treppen hoch beim Hauselgenthümer.

Gartenstraße.

zwischen Hirsch- und Karlstraße, sind 2 Wohnungen von je 4 Zimmern, Bad nebst reichlichem Zugehör im 3. und 4. Stock, ganz zeitgemäß ausgestattet, auf 1. April zu vermieten. Näheres Hirschstr. 4 im 3. Stock. Von 10-12 und 2-4 Uhr.

(Alt-) Katholische Stadtgemeinde.

3.1. Diejenigen, welche bereit sind, uns zu unserer diesjährigen Christbaumfeier Gaben an Geld, Confect oder Christbaumzweige zuzuwenden, wollen solche gütigst abgeben bei den Herren Josef Beck, Birkel 14, Franz Kiby, Herrenstraße 48 oder Stadtpfarrer Bodenstein, Herzhstraße 1.

Dankagung.

Die Fliederschule des Bad. Frauenvereins hat folgende Gaben erhalten: Von Ihrer Großh. Hohheit Fürstin zur Lippe 50 M., Fr. Förster 3 M., Fr. Haupt 5 M., Fr. Frieda Müller 10 M., Fr. Engler 3 M., Fr. Geh. Rath Killion 3 M., H. Cramer Kochf. 2 Kiste Halbkanell, 2 Kiste Kattun, 6 Mtr. Halbkanell u. verschiedene Reste, Fr. Lauer 12 Unterröcke, Fr. Matil 5 M. u. 5 Mähkissen, Fr. Bogel 6 Mähkissen u. Mähkissenfüllen, Fr. L. Sv. 6 M., Fr. L. Gläner 3 M., Fr. Km. Koyf, 1 Partbie Stoffreste, Fr. Apoth. Albilder 3 Kiste, Fr. M. R. 10 M.; drch. Fr. Rech. Rath Brand v. Fr. Jul. Strauß 1 Partbie größere Sammtreste, Spitzen u. Kleiderbesätze, Ungeu. 24 Unterröcke, Fr. L. de Parabe 4 Mädchenhemden u. 2 Unterröcke, Fr. Stoff für 6 Hemden. Für alle diese reichen und willkommenen Geschenke spricht herzlichsten und herzlichsten Dank aus
das Komitee.

Damen-Confection-Versteigerung.

2.1. Mittwoch den 13. Dezember, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Bähringerstraße 29 gegen baar versteigert:

Winter-Nad-Mäntel, hell und schwarz, Regen-Mäntel, baumwollene Blousen, Golf-Capes, schwarze Capes, Winter-Fraquettes, Kinder-Mäntel, Kinder-Jäckchen, Blüsch-Kragen, Pelz-Kragen, Matt-6-8- und Morgen-Röcke, weiße und farbige Taschentücher, Ehegedecke, Damaststischtücher mit Servietten etc., wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.**Coupé-Versteigerung.**

3.1. Donnerstag den 11. Dezember, Vormittags 11 Uhr, wird im Auftrag im Auktionslokal Bähringerstraße 29

ein beinahe neues Coupé, für eine Herrschaft oder einen Arzt passend, gegen baar versteigert, wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.**Zimmer zu vermieten.**

* Bähringerstraße 96, gegenüber dem Rathhause, ist im 4. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer an einen Herrn oder ein Fräulein zu vermieten.

*2. Hirschstraße 12, nächster Nähe der Kaiserstraße, sind ein Mansardenzimmer mit zwei Betten und Kochofen, ein einfach möbliertes Mansardenzimmer, Seitenbau, parterre, eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, ganz oder theilweise möblirt, zu vermieten.

Hirschstraße 10,

nächst der Kaiserstraße, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Balkon auf 1. Januar zu vermieten. Näheres 2 Treppen hoch daselbst.

Zimmer-Gesuch.

* Gut möbliertes, ungenirtes, ruhiges Zimmer mit g. Pension event. zwei H. Zimmer gesucht von einem Studenten in Süds. Oststadt oder im Centrum auf 25. d. M. oder später. Gest. Offerten mit Preis sind unter Nr. 86-6 im Kontor des Tagesblattes abzugeben.

Lehrling.

5.2. Ein junger Mann mit guten Vorkenntnissen und aus guter Familie sucht am 1. Januar oder früher Stelle als Lehrling gegen sofortige Vergütung.

Ettlinger & Cie.,Galantierw. en gros,
Kronenstraße 32.**Diener,**

gut empfohlen, sucht zu Neujahr Stelle, hier oder auswärts. Näheres Hirschstraße 9.

Ein solider Ansläufer,

welcher gute Zeugnisse vorlegen kann, findet per 17. Dezember eine bleibende Stelle: Amalienstraße 57. 2.2.

**Bratgänse,
junge Gähnen,
französ. Tauben,
Enten u. Capannen**

eingetroffen bei

**Herm. Munding,
Hoflieferant,**

Telephon 160. Kaiserstraße 110.

**A. L. Beck,
Kaiserstraße 130, Telephon 335,**

empfehlen täglich frisch:

holl. Angelschellfische, Cabellau,
Schollen, Rothjungen, Hechte,
Aheinzander, Osiender Soles,
Felschen.

Astrachan,
Ural,
Elb-

Caviar

in frischer Sendung.

Kieler Bückinge,
Kieler Sprotten,
engl. Speckbückinge,
geräucherten Lachs.

Strasburger Bratgänse,
junge Gähnen, Woularden, Enten.

Bozener Edelmarronen,
franz. Wallnüsse,
Teltower Rübchen.

Lebende Hummern

eingetroffen bei

Herm. Munding, Hofl.,
Kaiserstraße 110. Telephon 160.**Rameruner Eisenbein-Teim**

wird aus den feinsten Eisenbeinabfällen bereitet und ist das Neueste, was auf dem Gebiete der Bindemittel erfunden worden ist. An Klebkraft und Haltbarkeit unübertrefflich, erprobtes Mittel, Glas, Porzellan, Marmor, Marmor, Gyps, Holz etc. auf kaltem Wege dauerhaft zu fügen, empfiehlt in Flaschen zu 30 Pfg.

Eug. Helff Nachf., Karl-Friedrichstr. 6.

**Giftpwaizen (Mäusegift)**

empfehlen

**Zahnschmerzen,**

selbst die ärgsten, werden schnell und sicher durch Selbstplombieren höherer Zähne mit dem unübertroffenen

Musche's flüssigem Zahnkitt beseitigt. Flac. 50 Pfg. allein ächt bei **Jul. Dehn Nachfolger, Drogerie,** Bähringerstraße 55. *15.7.

3.3. Taschentücher

jeder Art in besseren Fabrikaten empfiehlt zu billigen Preisen

Gustav Oberst,
88 Kaiserstraße, neben dem Museum.

Nach Maass!

Schuhe und Stiefel in den neuesten Façons.

Elegant. — Dauerhaft.

Garantie für Passform.

Anfertigung in kürzester Zeit.

H. Landauer,
Spezialgeschäft für Fußbekleidung,
Kaiserstraße 183.

Puppen,

gekleidet und unge-

kleidet,

**Gelenkpuppen,
Köpfe,**

Arme, Beine,
Strümpfe, Schuhe
u. s. w.

empfehlen in großer Auswahl, prima Qual.,
7.4. billigst**C. Garbrecht,**

Inh. C. Vohl,

Kaiserstraße 193/195, zwischen Herren-
und Waldstraße.

Neuheiten
11.4. in
Schleiern
empfiehlt
L. Ph. Wilhelm,
Kaiserstr. 205.

Ludwig Bertsch,

Hofjuwelier.

Grösste Auswahl in
silbernen Schreib-Garnituren,
Damengürteln mit Silber-
schliessen,
silbernen schirmgriffen.

Spazier- und Reitstöcke
mit Silbergriffen.

Reelle, feste Preise.

Eigene Werkstätte.

4.2. In
Aufstellsachen:
Städte, Bauernhöfe,
Hühnerhöfe,
Schäferereien,
Arche Noah,
Kegelspiele u. s. w.
empfiehlt in hervorragender Auswahl
zu billigsten Preisen
als passende Weihnachtsgabe
für Kinder
C. Garbrecht
Inh. C. Vohl,
Kaiserstrasse 193/195,
zwischen Herren- und Waldstrasse.

Weihnachtsgeschenke:

**Klavierlampen,
Klavierstühle,
Noten-Etagères**
empfiehlt

Ludwig Schweisgut,

6.3. 4 Erbprinzenstrasse 4.

Mehl zur Feinbäckerei,

blüthenweiss

6 Pfund 80 Pfg.,

1 Sack 100 Kilo incl. Detroi W. 24.50.

M. Scheibner,

Kaiserstrasse 66.

Wilhelmstrasse 34.

Conserven.

Frisch eingetroffen:

Gemüse- und Früchte-Conserven.

Preislisten stehen auf Wunsch kostenlos zur Verfügung.

Kaufhaus

Hamburger Engros-Lager

Max Michelsohn.

Emil Bürkel,

Waldstrasse 48,

Weisswaaren- und Ausstattungsgeschäft,

empfiehlt in grosser Auswahl:

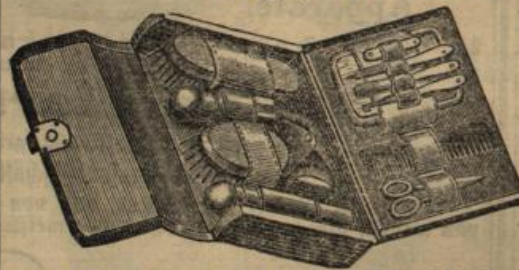
**Leinwand, Gebild, Baumwollwaaren,
Bettfedern und Daunen.**

Anfertigung von Betten und Wäsche.

Lieferung ganzer Aussteuern bei streng reeller
Bedienung zu billigsten festen Preisen.

An den 4 Sonntagen vor Weihnachten ist das Geschäft von 11 Uhr ab geöffnet.

Als nützliche Weihnachts-Geschenke empfiehlt:



Kopfbürsten, Einsteckkämmе,
Kleiderbürsten, Nadeln,
Hutbürsten, Frisirkämme,
Zahnbürsten, Staubkämme,
Nagelbürsten, Stielkämme,
Taschenbürsten, Taschenkämme,
Taschen-Toiletten mit Reiserollen,
Kamm und Bürste,

Reise-Necessaires, Reiserollen,

Taschen, Sand-, Nasir- u. Reisespiegel, Kammkasten, dreitheilige Toilette-
spiegel, alle Arten Schwämme, Schwammtaschen, Schwammhalter etc.

Herm. Ries, Erstes Spezialgeschäft,
en gros. 4 Friedrichsplatz 4. en détail.

Poesies, Tagebücher,
 Chroniken, Fremdenbücher,
 Kochbücher, Merkbücher,
 Postkarten-Albums,
Kalender 1900,
 Abreiss- und Blattkalender etc.
Attrapen,
Bonbonnières,
Weihnachts-Karten
 in feinsten künstl. Ausführungen
 3.2. empfiehlt
C. Feigler,
 Grossh. Hoflieferant.

Spazierstöcke,
 Regenschirme,
 Tabakspfeifen,
 Tabaksdosen,
 Meerschaaum- und Bernstein-
 waaren,
 Schach-, Damenbrett-, Feder-
 und Dominospiele,
 Garnwinden,
 Stickerahmen,
 Kleiderhalter,
 Bücherschäftchen,
 Frisirkämme,
 Zahn-, Hand-, Haar- und
 Kleiderbürsten
 empfiehlt in guter Waare zu billigen Preisen.
A. Streissguth,
 Kaiserstraße, Ecke der Kreuzstraße.
 • Sonntags geschlossen.

Zu Weihnachtsgeschenken.

Badewannen aus Zink in jeder
 Größe, Sitzbadewannen, Kinder-
 badewannen, Badesöfen, ganze
 Bade-Einrichtungen, Eis-
 schränke, ein- und zweithürig, sehr
 solid und zu den billigsten Preisen bei

Karl Reinhold,
 14 Akademiestraße 14
 6.3. (Hinterhaus).

Badewannen,
Badesöfen und
Badeeinrichtungen
 in verschiedenen
 Größen und Konstruktionen
 empfiehlt
Jos. Meess,
 Ferd. Prinz Nachf.
 Erdbrunnstraße
 29.
 NB. 6 Saabadesöfen verschiedener Construk-
 tionen sind im Betrieb zu sehen.



Mehl.

Mehl.

Bringe auf Weihnachten meine verschiedene Sorten Mehle zur Weihnachts-
 bäckerei in empfehlende Erinnerung:

Ungarischen Kaiserauszug

2.1. per Pfund Mk. —.25,
 5 Pfund Mk. 1.10,

einen hochfeinen prima Kaiserauszug,

das Feinste was je in Mehl geboten werden kann,

per Pfund 20 Pf.,
 5 Pfund 90 Pf.,

ein hochfeines Blütenmehl,

zu allen Zwecken der Feinbäckerei verwendbar,

per Pfund 18 Pf.,
 5 Pfund 80 Pf.

Mache besonders darauf aufmerksam, daß sämtliche Mehle nur aus den
 ersten Mühlen des In- und Auslandes sind und, um einen großen Umsatz in
 Mehl zu erzielen, daher die billigen Preise.

H. Wurz, Grossh. Hoflieferant,

Kaiserstraße 223.

Filialen: Karlstraße 29 und Kaiser-Allee 36.

Pompon-Fransen

in 230 Farbenstellungen,
 Meter von 13 Pfg. bis Mk. 3.50.

5.1.

Kaufhaus

Hamburger Engros-Lager

Max Michelsohn.

Weihnachtsgeschenke von dauerndem Werth.

Achromatische
 Theatergläser,
 Feldstecher,
 Perspektive für
 Militär, Jagd, Reise
 und Sport,
 von Mk. 5.— an,
 Kompass,
 Stereoskope und
 Vergrößerungs-
 Apparate,



Metallbarometer,
 Reise- und Höhen-
 messbarometer,
 Hygrometer,
 Mikroskope,
 Thermometer,
 Schrittzähler,
 Reisszeuge,
 Loupen- und Lese-
 Gläser etc.

2.1. bei stetem Eingang von Neuheiten
 in vorzüglichster Auswahl, am billigsten bei

Optiker Gg. Barth, Kaiserstraße 215,

Ecke der Karlstraße, gegenüber vom Moninger.

Spezial- und Versandgeschäft opt.-physikal. Gegenstände.

Die in illust. Preislisten und von auswärts angebotenen Gegenstände können
 von mir in gleichen Qualitäten aber meistens 5—30 % billiger bezogen werden.

Brillen, Zwicker,
 von Gold und anderem
 Material.



Lorgnetten
 mit kurzem und langem Griff
 von Schildpatt, Horn etc.,
 Etuis — Ketten — Schnüre.

Kameeltaschen-Divan
von 85 Mk. an,
Plüsch-Garnituren
von 200 Mk. an,
Divan mit Schlafbezug
sind zum Verkauf bei

Emil Mees, Tapezier,
6.2. **Victoriastraße 17.**
Das Montiren von Stickerien jeder Art wird
prompt und billigt ausgeführt.



20 8.

Dampfbäder,
— **Halbbäder,**
Schottische Douchen,
kalte Abreibungen,
Massage,
Elektrisch-Lichtbäder,
kohlensaure Bäder,
Fango-Behandlungen,
Salonbäder,
60 Wannenküden
I ter, II ter, III ter Klasse,
Soolbäder,
Schwimmbäder.

Friedrichsbad,
136 Kaiserstrasse 136.

Bäderstatistik. Im Monat November erreichte die im hiesigen Friedrichsbad verabsolgte Bäderzahl 10700. Hievon entfallen auf die Salonbäder 46, auf die Wannenküden 3633 mit 1137 zu 30 Pf. — 6081 Schwimmbäder vertheilen sich auf 1847 zu ermässigten Preisen am Mittwoch und Samstag Abend, 2718 Herren, 464 Knaben, 558 Damen und 496 Mädchen. — In der neuerrichteten Kurabtheilung kamen folgende Anwendungen zur Ausführung: 112 Soolbäder, 165 Massagen, 81 ärztlich verordnete Fango-Behandlungen, 371 Dampf- und Heissluftbäder, 169 Halbbäder, 24 kalte Abreibungen, 7 Wickel, 51 schottische Douchen (kalt und warm abwechselnd), 6 Sitzbäder, 4 Sitzdouchen, 50 elektrische Lichtbäder und 12 Kohlensäure-Bäder.

Esparsetten-Blüthenhonig
in bekannter Güte empfiehlt vor Weihnachten jeden
Mittwoch und Freitag auf dem Ludwigplatz.
Bienezüchter Ottendörfer,
Wöfingen.

NB. Habe auch einen sehr gut sprechenden jungen
Grampapagei, als Weihnachtsgeschenk geeignet,
zu verkaufen.

Der Obige.

*4.3. **Bratgänse,** saub. ger., 8 - 10 Pfd. schwer,
à Pfd. 40-42 Pf., versendet gegen Nachn. **Fr.**
Barsuhn, Schilchwehen, per **Gr. Friedrichs-**
dorf (Ostpreußen).

Trotz der starken Nachfrage

der letzten Tage nach dem Beginn des Verkaufs der

zurückgesetzten Knabensachen

ist es mir erst möglich, denselben am

Mittwoch den 13. Dezember

zu eröffnen.

Es sind für denselben 3 Tage,

der 13., 14. und 15. Dezember,

in Aussicht genommen.

An diesen Tagen gelangen eine große Anzahl

Knaben-Anzüge

und

Knaben-Paletots

für ein Alter von 2-8 Jahren

zum Durchschnittspreise von **4** Mark,

sowie

Knaben-Anzüge,

darunter viele Modelle und

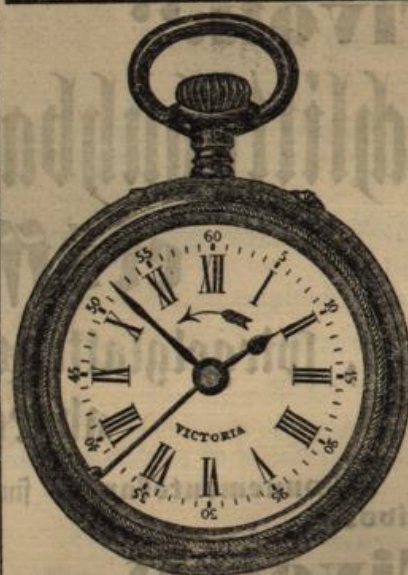
Knaben-Paletots

für ein Alter von 4-14 Jahren

zum Durchschnittspreise von **8** Mark

zum Verkauf.

N. Breitbarth.



**Taschen-
Wecker-Uhren.**

Neuestes sicher weckendes System.
Weitgehendste Garantie.

C. Rheinholdt Sohn,
Großh. Hofuhnmacher,
Kaiserstraße 179a, Ecke Herrenstraße.

Kuranstalt Sofienbad,

Sofienstraße 81 b.

Electrische Sitzungen u. Bäder,
Kohlensaure u. Lohtannin-Bäder,
Soole, alle Arten Kräuter-Bäder.

Wasserkuren:

individuell und beste Methode, alle Arten
Bäder, Douche, Massage,
Packungen etc.
Dampfbäder außer der Anstalt.
Prospekte frei.

Gasthaus zu den 3 Lilien.

Renommirte Weinwirtschaft.

Ich empfehle meinen bekannt guten

Mittagstisch

im und ausser dem Abonnement.

Ebenso bringe ich meine reichhaltige
Frühstücks- und Abendkarte
in empfehlende Erinnerung.

Achtungsvoll

L. Fütterer.

Gasthaus zur goldenen Krone,

Amalienstraße 16.

Jeden Dienstag und Freitag
Schlachttag.

Ausgezeichneter Stoff
Moninger'schen Lager- und
Kaiserbieres.

— **Christof Ullrich.**
Auch ist fortwährend reines
Schweinefett zu haben.

Kaiserhof

am Marktplatz.

Jeden Dienstag und Freitag
Schlachttag.

Ausgezeichneter Stoff Göpf-
ner'schen Lager- u. Exportbieres.

— **J. Müller.**
Auch ist fortwährend reines
Schweinefett zu haben.

Mittagstisch.

— Einen guten, kräftigen Mittagstisch von
60 Pfg. bis 1 Mark empfiehlt

Georg Schreiner, Metzger u. Wirth,
zum goldenen Adler.

2.1. Als passendes und praktisches Weihnachtsgeschenk empfehle
Delikateßkörbe in jeder gewünschten Füllung.

Heute frische Sendung in

**jungen Sahnen, Capannen,
Poularden, Gänsen.**

Herrenstraße 25, L. Puder, Herrenstraße 25.



3.1.

B. Albert Tensi,

Ecke der Markgrafen- und Kreuzstraße 20,

empfehlen zu Weihnachtsgeschenken:

Briefpapier in Kassetten,
Brieftaschen,
Cigarren-Etuis,
Portemonnaies,
Documentenmappen,
Photographie-Albuns,

Schreib- u. Poesie-Albuns,
Postkarten- u. Briefmarken-
Albuns,
Gesang- und Gebetbücher,
Tinten-Zeuge,
Copirpressen.

Eine Kassette feines Elfenbeinpostpapier, 25 Bg. und 25 Couverts, 50 Pf.
Sämmtliche Schularartikel.

Anfertigung von Visiten- und Neujahrskarten.
Schnelle Bedienung. Billigste Preise.

Mitglieder des Lebensbedürfnis-Bereins erhalten Gegenmarken.
Nichtmitglieder bis Weihnachten

10% Rabatt.

„Tivoli.“

„Tivoli.“

Schlittschuhbahn „Tivoli“

eröffnet.

Große, spiegelglatte Bahn und wird nicht
abgeeis.

NB. Abonnementskarten sind stets zu haben in der Wirtschaft
zum „Tivoli“.

„Tivoli.“

„Tivoli.“

Pracht-Kalender für 1900.

Der Entwurf zu diesem Kalender ist das Resultat eines Preisausschreibens, welches am Anfang dieses Jahres von der Zeitschrift „Deutsche Kunst und Decoration“ im Auftrage der Vereinigten Hamburger Engros-Lager erlassen wurde und bei dem Herr Director Dr. Brinkmann und Herr Oscar Schwindraheim in Hamburg das Preisrichteramt gütigst übernommen hatten. — An Preisen waren 1200 M. ausgesetzt und erhielt der bekannte Kunstmaler A. Stroedel in Dresden den ersten Preis für diesen Prachtkalender. Derselbe ist eines der besten Producte hochmoderner Plakatkunst und in hervorragender Lithographie wiedergegeben. Das Bild stellt Stadt und Kleidung der Dresdener im vorigen Jahrhundert dar. — Ich stelle diesen Kalender zum Verkauf mit

≡ **20 Bfg.** ≡

Kaufhaus
Hamburger Engros-Lager
Max Michelsohn.

Heirat.

Senden Sie nur Adresse. Sofort erhalten Sie
 3. b. Festtagen 400 reiche, reelle Partien, a. Bild.
 3. Auswahl.
 *7.2.

Reform, Berlin 14.

3. Sitzung. 1. Kammer.

Tagesordnung

auf

Samstag den 16. Dezember 1899,
 Vormittags 12 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Erstattung und Berathung der Berichte der Budget-Kommission über:
 - a. sämtliche in dem zweiten Beilagenhefte enthaltene Rechnungsnachweisungen für die Jahre 1896 und 1897,
 Berichterstatter: Freiherr von Gölter;
 - b. das Verzeichniß der in den Jahren 1898 und 1899 der Großh. Staatsverwaltung erteilten Administrativkredite,
 Berichterstatter: Freiherr von Gölter;
 - c. das Budget des Großh. Ministeriums des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten für 1900/01, III. B. Außerordentlicher Etat, §. 1 — Gesandtschaftsgebäude in Berlin.
 Berichterstatter: Graf v. Helldorf.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 23. November d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Oberlandesgerichtsrath Wilhelm Rupp das Kommandeurkreuz zweiter Klasse des höchsten Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 30. November d. J. gnädigst geruht, den Oberlandesgerichtsrath Wilhelm Rupp auf sein unterthänigstes Ansuchen unter Anerkennung seiner langjährigen, treugeleisteten Dienste mit Wirkung vom 1. Januar 1900 in den Ruhestand zu versetzen.

Durch Entschließung der Großh. Steuerdirektion vom 10. November d. J. wurde Steuerkommissärsassistent Ferdinand Klinger bei dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Freiburg-Stadt in gleicher Eigenschaft zu dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Bühl versetzt.

Durch Verfügung Großh. Steuerdirektion vom 14. November d. J. wurde Steuerkommissärsassistent Johann Leuz bei dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Mosbach in gleicher Eigenschaft zu dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Freiburg-Stadt versetzt.

Durch Entschließung der Großh. Steuerdirektion vom 6. Dezember l. J. wurde Buchhalter Alfred Birthe beim Großh. Finanzamt Tübingen zum Großh. Finanzamt Stodach und Buchhalter Emil Sternheimer beim Großh. Finanzamt Stodach zum Großh. Finanzamt Tübingen, beide in gleicher Eigenschaft, versetzt.

3.1.

Dr. med. J. Ury,

Spezialarzt für Haut- und Harnkrankheiten,
 wohnt jetzt

Zirkel 32, Ecke der Ritterstraße
 (gerade gegenüber der bisherigen Wohnung).

Zu Weihnachten empfohlen:

Geschichte

des
Großherzoglich Badischen Leib-Grenadier-Regiments

1803 — 1871.

Zwei Teile in einem Bande.

I. Teil:

Geschichte des Großh. Badischen Leib-Grenadier-Regiments

1803 — 1869.

Verfaßt durch

von **Barsewisch**, Hauptmann und Kompagnie-Chef im 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109.

II. Teil:

Das 1. Großh. Badische Leib-Grenadier-Regiment im Feldzuge 1870/71.

Nach Vorträgen

des Major **Thilo**, der Hauptleute **Seyb**, **Eichrodt**, **Löhlein**, des Premier-Lieutenant **Morz** und
 des Major **von Trapp-Ehrenschild**.

Zusammengestellt und bearbeitet im Jahr 1875

von
 Major **von Trapp-Ehrenschild**.

Das Werk enthält als Titelbild: das Bildniß Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs, ferner 7 Vollbilder, 26 in den Text gedruckte Abbildungen, 31 Pläne und eine Uebersichtskarte des Feldzugs 1870/71.

Preis: das brochirte Exemplar M. 6.—,
 das fein gebundene Exemplar M. 7.50.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Auch ist dasselbe durch jede Buchhandlung zu beziehen.

Fabelhaft billig kaufen Sie

Normal-Hemden, Hosen und Jacken, Socken und Strümpfe, reinleinenen Kragen, Manschetten und Vorhemden, Taschentücher, nur die besten Qualitäten im Total-Ausverkauf Ecke Kaiser- und Waldstraße, vis-à-vis Herrn Möbelfabrikant Distelhorst.

NB. Die Waaren sind größtentheils zur Hälfte des Preises herabgesetzt.

● Zu Weihnachts-Geschenken ●

ganz besonders geeignet empfiehlt

Wilhelm Söll,

Grossherzogl. Hoflieferant, Friedrichsplatz 4,

Handschuhe

jeder Art, sowie Neuheiten in guten Qualitäten und zu den verschiedensten Preisen.
Ferner

6.1.

Cravatten

in den neuesten Formen und Stoffen.



Ausserordentlich billig

verkaufe ich von jetzt ab bis zum 25. Dezember

600 Stück Corsets zum herabgesetzten Preis von m. 3.-,

600 Stück Corsets zum herabgesetzten Preis von m. 4.-.

Diese Corsets sind keine Schlenderwaare, sondern nur aus bestem Material, in modernsten Façons hergestellte Waare und eignen sich daher besonders zu

Weihnachtsgeschenken.

Umtausch nach den Festtagen gestattet.

Grösstes Spezialgeschäft
in Corsets.

A. Lucas,

Grösstes Spezialgeschäft
in Damen-Röcken.